

Jahresrückblick 2025



Instrumente und Akustik mit allen Sinnen begreifen

1. musiculum MOBIL Schule
2. Investitionen und Baumaßnahmen
3. Freie Projekte am Nachmittag
4. Kooperationsprojekte
5. musiculum MOBIL Kita
6. Schulprojekte am Vormittag
7. Ferienprojekte
8. Veranstaltungen
9. Besucherzahlen
10. Ausblick 2026

1. Projekt musiculum MOBIL Schule

Aufbauend auf dem großen Erfolg des seit 2017 laufenden Projektes „musiculum MOBIL Kita“ startete im Jahr 2025 ein äquivalentes Angebot für Grundschulen: Das musiculum MOBIL Schule. Dieser sorgfältig konzipierte und auf die pädagogischen Ansprüche von Schulen abgestimmte Musik-Bus geht nun in ganz Schleswig-Holstein und teilweise darüber hinaus auf Tour und hat für 1. und 2. Klassen Instrumente und Klangexponate an Bord. Somit können ab sofort auch Grundschulkinder im ländlichen Raum Instrumente und Akustik mit allen Sinnen begreifen und Musik und Klang erleben.

Das musiculum MOBIL Schule wird gefördert durch die schleswig-holsteinischen Sparkassen, die Peter Petersen Stiftung, die Yamaha Music Europe GmbH sowie die Kinder- und Jugendstiftung Jovita (Trägerin des musiculums).



In den ersten Monaten des Jahres wurde das musiculum MOBIL Schule ausgestattet und das passende Corporate Design (Logo und Grafiken) entwickelt. Von Mitte Januar bis Ende Februar lief eine Bewerbungsphase für kostenlose Einsätze für Grundschulen in Schleswig-Holstein. Von 394 angeschriebenen Grundschulen bewarben sich 203.

Das musiculum MOBIL Schule wurde im März 2025 eingeweiht und ging ab Juni 2025 auf Tour durch Grundschulen in Schleswig-Holstein.

In Zahlen wurden für das Jahr 2025 folgende Ergebnisse erzielt:

- 61 Einsätze an Grundschulen
- 1523 teilnehmende Kinder, durchschnittlich ca. 24 Kinder pro Einsatzort
- 297 teilnehmende Erwachsene

Neben der Einweihung des musiculum MOBILs in der Grundschule Holtenau (Kiel) gab es weitere Sondereinsätze. Bei einer Hospitationsreise zur Grundschule Storchennest in Bad Bramstedt erhielten Vertreter:innen von Ganztagschulen Einblicke in die Musikpädagogik des Projekts. Zusätzlich wurde eine Fortbildungseinheit angeboten, um das Konzept des musiculum MOBIL Schule weiter in der Bildungslandschaft zu verankern.

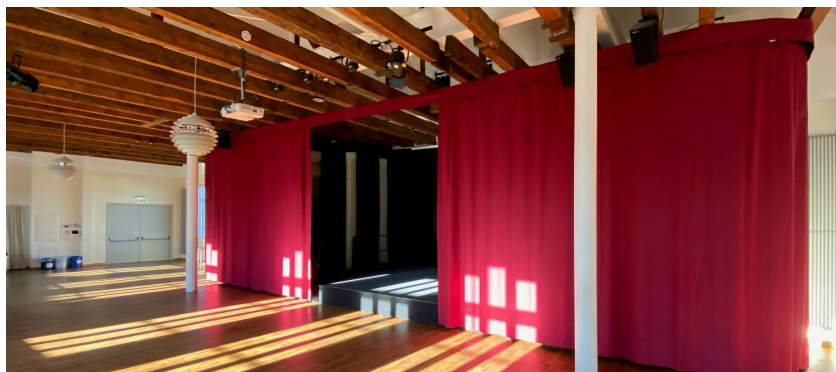
Ein weiteres Highlight bestand in einer Kooperation mit der Kunsthalle zu Kiel: Im Pop Up Pavillon Kiel lud das musiculum MOBIL Schule Kinder in den Herbstferien zu einer offenen Mitmachaktion ein.

Das erste Jahr zeigt das Potenzial des musiculum MOBILs Schule. Der Zuspruch der Schulen, die hohe Nachfrage sowie die Unterstützung der Förderer stimmen optimistisch für die kommenden Jahre.

2. Investitionen und Baumaßnahmen

In 2025 gab es zahlreiche Investitionen. Unter anderem erfolgte die Erneuerung der Telefonanlage durch den Austausch der bisherigen Geräte gegen moderne kabellose Apparate sowie Smartphones. Darüber hinaus wurde das Team mit neuen Laptops ausgestattet. Auch die Steuerung der Haustechnik wurde umfassend überarbeitet und aktualisiert.

Auch die Ausstattung des Saales erfuhr eine Aufwertung. Es wurde ein neues, individuell nach den spezifischen Anforderungen des musiculums gefertigtes Bühnenvorhangsystem installiert. Für Veranstaltungen stehen nun fünf Stehtische inklusive Hussen zur Verfügung. Zudem wurde die technische Ausstattung um ein hochwertiges Headset sowie ein elegantes Schwanenhalsmikrofon erweitert, das insbesondere bei Lesungen, Vorträgen und Grußworten zum Einsatz kommt.



Ein weiterer Teil der Beleuchtung wurde erneuert. Die Rettungswegbeleuchtung wurde vollständig ausgetauscht und auf LED-Technik umgestellt. Damit wurden in den Jahren 2024 und 2025 insgesamt zwei verschiedene Lampentypen ersetzt und die Beleuchtung nachhaltig verbessert.

Im Bereich der baulichen Maßnahmen ist die Sanierung des Sockelbereichs der Außenwand in Richtung Stephan-Heinzel-Straße hervorzuheben. Ziel dieser Maßnahme ist es, die Feuchtigkeit im Mauerwerk zu reduzieren und den Schimmelbefall mittelfristig zu beseitigen.

Besonders erfreulich war die Fertigstellung des Nachbargebäudes „The Mingle“. Das Bauprojekt hatte den Betrieb des musiculums über einen Zeitraum von etwa eineinhalb Jahren erheblich beeinträchtigt. Mit Abschluss der Bauarbeiten steht der Parkplatz am Gebäude nun wieder uneingeschränkt zur Verfügung. Seit November kann außerdem die Garage für die beiden MOBILE genutzt werden, wodurch Fahrzeuge und Instrumente nun sicher und witterungsgeschützt untergebracht sind.

3. Freie Projekte am Nachmittag

Im Jahr 2025 baute das musiculum sein Angebot an freien Nachmittagsprojekten weiter aus. Neben der seit Jahren erfolgreich etablierten Reihe „Ohrwurmdetektive & Klangzauberer“ wurden zusätzlich Tanz- und Malworkshops angeboten, die auf großes Interesse stießen. Darüber hinaus fanden samstags regelmäßig Kindergeburtstage statt und erweiterten das außerschulische Angebot um ein weiteres attraktives Format.

→ Freie Nachmittagsprojekte in 2025

- „Ohrwurmdetektive & Klangzauberer - Wir entdecken Saiteninstrumente“
- „Ohrwurmdetektive & Klangzauberer - Wir entdecken Schlaginstrumente“
- „Ohrwurmdetektive & Klangzauberer - Wir entdecken Blasinstrumente“
- Kindergeburtstagsaktionen (überwiegend an Samstagen) & Improptanz

4. Kooperationsprojekte

Alle etablierten Kooperationsprojekte konnten erfolgreich fortgeführt werden. In diesem Zusammenhang hat sich das musiculum über viele Jahre hinweg als verlässlicher und kompetenter Partner der Kieler Schulen bewährt. Neu hinzugekommen ist die Käthe-Kollwitz-Schule, deren DaZ-Klassen regelmäßig das Angebot der musikalischen Sprachförderung im musiculum wahrnehmen.

Am Projekt „Kiel Move & Groove“ beteiligten sich insgesamt rund 150 Schülerinnen und Schüler der Max-Tau-Schule, der Klaus-Groth-Schule sowie der Theodor-Storm-Gemeinschaftsschule. Während der Probenphasen erarbeiteten die Teilnehmenden gemeinsame Elemente aus Tanz, Gesang und Percussion. Den Abschluss bildete eine Präsentation der Ergebnisse in der Aula der Max-Tau-Schule.



Erstmals nahm im Rahmen des Projekts „Musik mit allen Sinnen“ neben drei Klassen der Schule am Heidenberger Teich auch eine Klasse der Muhliusschule teil. Darüber hinaus wurde die bewährte Zusammenarbeit mit zahlreichen Kindertagesstätten fortgesetzt, sowohl im Bereich „Tanzen für Kita-Kinder“ als auch in der Elementaren Musikpädagogik. Ebenso bestand die Kooperation mit der Lilli-Nielsen-Schule im Projektangebot für Kinder mit Behinderungen weiterhin erfolgreich fort. Des weiteren setzte das musiculum die Kooperation im Projekt „Gaarden hoch 10“ mit der städtischen Musikschule Kiel fort. An dem Projekt beteiligen sich insgesamt 15 Kindertagesstätten aus den Stadtteilen Kiel-Gaarden und Kiel-Mettenhof. Die Umsetzung des Projekts wird über einen Zeitraum von drei Jahren durch die Stadt Kiel gefördert.

→ Kooperationsprojekte in 2025

- Musikalische Sprachförderung für DaZ-Schüler*innen folgender Kieler Schulen: Käthe-Kollwitz-Schule, Toni-Jensen-Schule, Gemeinschaftsschule am Brook, Ernst-Barlach-Gymnasium
- „Kiel Move and Groove“ (Tanz, Percussion, Gesang) mit Max-Tau-Schule, Klaus-Groth-Schule und Theodor-Storm-Gemeinschaftsschule
- Musik-Projekt für das „Ästhetik-Profil“ der Friedrich-Junge-Gemeinschaftsschule
- „Klavier-Workshop“ für Max-Tau-Schule
- KiTa-Kooperation „Elementare Musikpädagogik“ mit Kita Musica/Adelby 1
- Kita-Tanzprojekt mit Kita Musica/Adelby 1, Kita Hügelstraße, KiLa Sprotten, Kita Jakobi, Kita St. Nikolaus, Kita Städtisches Krankenhaus
- Sonderprojekte zum Thema „Akustik“ für Klaus-Groth-Schule
- „Abenteuer Musik“ (Instrumente kennenlernen) mit Schule am Brook und Friedrich-Junge-Gemeinschaftsschule
- „Musik mit allen Sinnen“ (Instrumente kennenlernen) mit 3 Klassen der Schule am Heidenberger Teich und einer Klasse der Muhliusschule
- Projekt „Sinne & Klang“ mit Lilli-Nielsen-Schule
- Kooperation mit der Kunsthalle zu Kiel, Projekt „Farbenspiel - Malprojekt am Nachmittag“
- Musik-Tanzprojekt „Sound-Exploring“ mit der Bürgerbühne Kiel
- „Gaarden hoch 10“ mit 15 Kitas in den Stadtteilen Kiel-Gaarden und Kiel-Mettenhof

5. Projekt musiculum MOBIL Kita

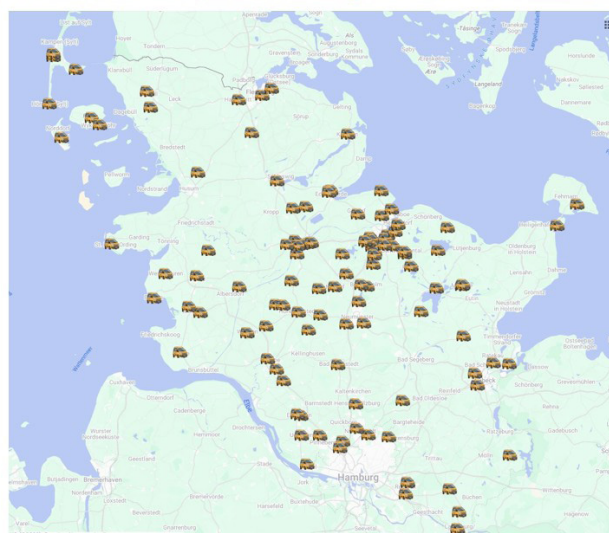
In 2025 war das musiculum MOBIL Kita in 162 Kitas in Schleswig-Holstein im Einsatz. Mit insgesamt 7.931 Teilnehmenden konnte erneut ein sehr hoher Zuspruch erreicht werden, der die anhaltend große Nachfrage nach dem Angebot unterstreicht.

In Zahlen wurden für das Jahr 2025 folgende Ergebnisse erzielt:

- 223 Einsätze in 162 Kitas und Festivals in Schleswig-Holstein
- 5.331 teilnehmende Kinder
- 2.600 teilnehmende Erwachsene
- 60 Einsätze durch die Sparkassen finanziert (60 aus Mitteln 2025, 38 wurden nach 2026 abgegrenzt)

Als Botschafter für Musik hat sich das musiculum MOBIL Kita zu einem wichtigen kulturellen Akteur in und für ganz Schleswig-Holstein entwickelt, der die Teilnehmenden begeistert und inspiriert. Die auch in 2025 bewilligte finanzielle Unterstützung seitens der schleswig-holsteinischen Sparkassen sorgte erneut für Planungssicherheit und ermöglichte 60 Kitas einen Besuch des musiculum MOBILs. Zu Beginn des Jahres fand eine Werbeaktion über Presse und Medien statt, bei der darauf hingewiesen wurde, dass die Sparkassen 60 Einsätze in Schleswig-Holstein finanzieren. Daraufhin bewarben sich 306 Kitas um die Einsätze. Bei der Vergabe wurde darauf geachtet, dass vor allem Kitas unterstützt wurden, die bislang noch nicht besucht wurden oder keine finanziellen Mittel zur Verfügung hatten.

Einsatzorte des musiculum MOBILs Kita in 2025



Nach wie vor erhöht sich der Bekanntheitsgrad des musiculum MOBILs Kita in ganz Schleswig-Holstein, was sich an den steigenden Bewerbungen von bislang noch nicht angefahrenen Kitas zeigt.

Auch in 2025 war das musiculum MOBIL Kita in den Sommermonaten wieder auf vielen Festen und anderen Veranstaltungen mit dabei. Die interaktiven und partizipativen Elemente mit den vielfältigen Instrumenten und Exponaten schafften eine positive und energiegeladene Atmosphäre, die das Publikum zum Mitmachen animierte.

Trotz der erfolgreichen Durchführung konnten aufgrund der weiterhin sehr hohen Nachfrage auch 2025 nicht alle Buchungsanfragen von Kitas bzw. Veranstaltern berücksichtigt werden. Dies verdeutlicht den großen Bedarf an niedrigschwelligen, qualitätsvollen Musikangeboten.

Seit nunmehr neun Jahren ist das musiculum MOBIL auf den Straßen Schleswig-Holsteins unterwegs. Auf Grundlage der in dieser Zeit gesammelten vielfältigen Erfahrungen und Erkenntnisse befinden wir uns derzeit in einer ersten Planungsphase für ein neues Kita-MOBIL und blicken mit großer Vorfreude darauf, dieses Angebot damit noch gezielter an die Bedarfe der Einrichtungen anzupassen.

6. Schulprojekte am Vormittag

Bei den Schulprojekten war das Thema „Saiteninstrumente entdecken“ als Schnuppertag für Grundschulklassen bzw. als Workshop für Klassen weiterführender Schulen am meisten nachgefragt. Als Neuzugang in der Instrumenten-Ausstellung kam hier der „Silent Bass“ zum Einsatz, der bei den Kindern immer wieder für Verwunderung sorgt. Dieses Instrument sieht einfach ganz anders aus, als die anderen Kontrabässe, und gerade die Notwendigkeit und Funktion eines Resonanzkörpers wird bereits in der Einführung in die Saiteninstrumente thematisiert.

In den Akustik-Projekten ermöglichen die „Fühlinstrumente“ im Sinnesraum das hautnahe Erleben von Schall & Klang. Sockfuß in der Klangschale stehend oder sitzend auf dem Klangstuhl fühlen und spüren die Kinder den Schall am ganzen Körper, was stets für Verblüffung und Erheiterung sorgt. In Ergänzung dazu bieten die Akustik-Exponate das Fundament, um die Physik hinter den Klang-Phänomenen zu begreifen und zu verstehen. Auch hier gibt es oft staunende Augen und so manches Aha-Erlebnis.

Allgemein lässt sich festhalten, dass die Resonanz auch bei den Lehrkräften nach wie vor sehr positiv ist. Die Inhalte der musiculums-Schul-Projekte bieten eine solide und sinnvolle Ergänzung für den Unterricht. Regelmäßig wird zudem zurückgemeldet, dass Kinder wegen ihres ersten Kontaktes mit bestimmten Instrumenten der musiculums-Ausstellung dazu inspiriert wurden bzw. sich dazu entschlossen haben, dieses Instrument zu erlernen.

Erlebnistage (ehem. Projektwochen)	Buchungen 2025
Den Saiteninstrumenten auf der Spur (2. - 8. Klasse)	2
Den Blasinstrumenten auf der Spur (3. - 8. Klasse)	1
Den Schlaginstrumenten auf der Spur (2. - 8. Klasse)	7
Musikalisch reisen... nach Australien (2. - 4. Klasse)	0
KlangKompass Akustik (5. - 8. Klasse)	1
Schnuppertage bzw. Workshops (ehem. Projekttag)	Buchungen 2025
Saiteninstrumente entdecken (2. - 8. Klasse)	96
Blasinstrumente entdecken (3. - 8. Klasse)	51
Schlaginstrumente entdecken (3. - 8. Klasse)	52
Schall & Klang (2. - 4. Klasse) / Akustik (5. - 8. Klasse)	33

7. Ferienprojekte



Bei den Ferienprojekten wurde das Angebot verstärkt um Medienthemen erweitert, wodurch insbesondere mehr ältere Kinder und Jugendliche erreicht wurden. Als neues Schwerpunktthema kam zudem erstmals „Zirkus“ hinzu. Die Teilnehmenden hatten hierbei die Möglichkeit, sich musikalisch begleitet erste Grundlagen in Artistik und Akrobatik anzueignen und eigene Erfahrungen zu sammeln.

Neben der Fortführung der bewährten Kooperationen mit NDR Discover Music Hamburg, dem Theater Kiel sowie dem AWO-Kinder- und Jugendbauernhof im Brennpunktstadtteil Mettenhof konnten zudem Partnerschaften ausgebaut werden. Hierzu zählen

unter anderem Kooperationen mit der Kunsthalle zu Kiel, der LEIF GmbH sowie mit Anbietern der schulischen Ganztagsbetreuung, die ebenfalls Ferienangebote bereitstellen.

→ Ferienprojekte waren in 2025

Osterferien

- Projekt für die Gerhart-Hauptmann-Schule „Kultur macht stark“-Projekte (3 Tage jeweils ganztags)
- „Die bunte Welt der Vögel“
- „Deine Bühne - Deine Geschichte“

Sommerferien

„Kultur macht stark“-Projekte (5 Tage jeweils ganztags)

- „Dein Podcast und Radio“
- „Klangwelten entdecken - Ein Live-Hörspiel“
- Musikalische Ferien auf dem Bauernhof
- Bewegte Bilder - Dein Stop-Motion-Film
- Live-Streaming für junge Medienschaffende

Projekt für eine Gruppe der Muhliusschule (3 Tage halbtags)

- Baue dein eigenes Musikinstrument (inkl. Blasinstrumente kennenlernen)

Projekt für Leif-GmbH / Ferienbetreuung (1 Tag ganztags):

- Musikinstrumente kennenlernen und ausprobieren

Herbstferien

„Kultur macht stark“-Projekte (5 Tage jeweils ganztags)

- „Farben und Klänge - Kreative Ferienwerkstatt“
- „Zirkuszauber - Kunststücke und Musik“

Projekt für Leif-GmbH / Ferienbetreuung (1 Tag ganztags):

- Musikinstrumente kennenlernen und ausprobieren

Kooperation mit Kunsthalle zu Kiel (3 Tage jeweils halbtags):

- Herbstferienaktion mit musiculum MOBIL: „Vom Auge bis zur Erdbeere – Dein Mobile“

Einsätze mit dem musiculum MOBIL Schule Ferienbetreuung Ganztags

Kooperation mit NDR Discover Music und Theater Kiel:

- „Vier Jahreszeiten – Vier Ferientage“ mit Musik von Vivaldi und Astor Piazzolla

8. Veranstaltungen

Im Saal des musiculums fanden wieder zahlreiche Veranstaltungen externer Nutzerinnen und Nutzer statt. Das Spektrum reichte von Mitgliederversammlungen und Workshops über Preisverleihungen und Abschlussveranstaltungen bis hin zu Konzerten und Tanzabenden. Damit war der Saal erneut ein vielseitig genutzter Veranstaltungsort für unterschiedlichste Formate.

Das Musikvermittlungsprogramm „NDR Discover Music Hamburg“ war in diesem Jahr mit einem einzigen, dafür jedoch vollständig ausgebuchten Konzert zu Gast. Unter dem Titel „Singen im Dreivierteltakt“ begeisterte die Veranstaltung die Kinder.

Ein besonderes Highlight für das Team des musiculums stellte die erneute Teilnahme an der Museumsnacht Kiel dar. Besonders erfreulich und ausdrücklich dankenswert war die tatkräftige Unterstützung durch zahlreiche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, ohne deren Engagement die erfolgreiche Durchführung dieser Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre.



→ Auswahl an Veranstaltungen in 2025

- KielRegion GmbH, Abschlussworkshop der Masterpläne Klima und Gesundheit
- Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur, „Kulturdialog SH – Austauschforum: 20 Jahre „UNESCO-Übereinkommen über den Schutz und die Förderung der Vielfalt kultureller Ausdrucksformen““
- Wüstenrot Stiftung / Deutsche Kinder- und Jugend-Stiftung, „Roadshow - Teilhabeatlas Kinder und Jugendliche - Wie sich ihre Lebensverhältnisse in Deutschland unterscheiden und was ihnen wichtig ist
- Deutsch-Ghanaischer Entwicklungshilfeverein e.V., Initiative „Kluge Köpfe“ / Bildungspreis für junge Menschen afrikanischer Herkunftsgeschichte in Schleswig-Holstein
- Musikerverband Schleswig-Holstein e.V., Abschlusskonzert einer Lehrgangswoche
- Maritimes Cluster Norddeutschland Geschäftsstelle Schleswig-Holstein, Saalveranstaltung und Workshop zum Thema „Schiffsrecycling“
- LKJ S-H e.V., Bund-Länder-Konferenz 2025
- Alzheimer Gesellschaft Schleswig-Holstein e.V., Debatte mit Sozialpolitischen Sprechern und weiteren Gästen
- Stiftung Schleswig-Holstein Musik-Festival, „Familie Flöz – Maskentheater“ / Workshop
- Kieler Swing und Tanz Kultur e.V., Abschlussveranstaltung Tanzworkshop mit Live-Musik
- Forum für zeitgenössische Musik e.V., verschiedene Konzerte
- Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte in Schleswig-Holstein, Jahrestreffen

10. Besucherzahlen

Das Jahr 2025 markierte einen besonderen Meilenstein für das musiculum: Die Teilnehmerzahlen der eigenen Projekte konnten nochmals übertroffen werden. Mit 33.575 Besucherinnen und Besuchern wurde ein neuer Besucherrekord aufgestellt und damit das bislang erfolgreichste Jahr in der Geschichte des Projektes erreicht.

Projekte im musiculum		2025/Jan. bis Dez.
Öffnungstage		219
Teilnehmerzahlen		
Vormittag	Kinder und Jugendliche	25.994
Nachmittag	Kinder und Jugendliche	3.136
Weitere	Erwachsene (z.B. Lehrkräfte, Eltern usw.) OHNE Dozenten	4.445
Gesamt	Kinder, Jugendliche und Erwachsene	33.575
Pro Projekttag		153

11. Ausblick 2026

→ Projekte, Veranstaltungen und Vorhaben

Kooperationen mit Bürgerbühne Kiel e.V., INKA Kiel e.V. und der Kunsthalle Kiel sollen ausgebaut werden. Das Projekt Kiel Move and Groove soll mit drei Brennpunktschulen weitergeführt werden. Ebenso wird das Projekt Gaarden Hoch 10 mit 15 Kitas weitergeführt.

Neben den Schulprojekten am Vormittag sind die beiden MOBILE fester Bestandteil des Angebotes. Das Jahr 2026 ist bereits gut gebucht, so dass bald die Planungen und Terminvergaben für 2027 angestoßen werden können.

Weiterhin wird es freie Projekte, Kooperationsprojekte in unterschiedlichen Formaten und zu unterschiedlichen Themen, Ferienprojekte und vieles andere mehr geben. Hinzu kommen vielfältige Raumnutzungen durch externe Veranstalter, die sich in 2025 bereits erweitert haben und das musiculum bekannt machen.

→ geplante Investitionen

Der im Jahr 2016 in Betrieb genommene Server entspricht nicht mehr den aktuellen technischen Anforderungen und muss daher ersetzt werden. In diesem Zusammenhang ist der Aufbau einer neuen, zukunftsfähigen IT-Infrastruktur erforderlich.

Darüber hinaus ist die Anschaffung eines neuen musiculum MOBIL Kita vorgesehen. Dieses soll im Jahr 2027 das bisherige Fahrzeug ersetzen, das dann eine Nutzungsdauer von zehn Jahren erreicht haben wird. Die hierfür notwendigen finanziellen Mittel konnten bereits zu einem Großteil erfolgreich akquiriert werden.

Zudem müsste die Bestuhlung im Saal mittelfristig ersetzt werden. Ob dies in 2026 schon möglich ist, wird sich zeigen. Denn hierfür fehlen noch Mittel in Höhe von ca. 40.000 Euro.

→ Fundraising

Finanzielle Entwicklung und Perspektiven

Im Jahr 2025 konnten die laufenden Ausgaben nicht vollständig durch die geplanten Einnahmen gedeckt werden. Diese Entwicklung ist jedoch vor dem Hintergrund der stabilen und verantwortungsvollen Haushaltsführung der vergangenen zehn Jahre gut einzuordnen. Für weitere Förderer des musiculum ist dabei nachvollziehbar, dass das Haus seine Mittel bedarfsgerecht einsetzt und nicht dauerhaft mit Überschüssen abschließt.

Die Kostenentwicklung spiegelt vor allem allgemeine Preissteigerungen wider und betrifft insbesondere die Bereiche Gebäude, Reinigung und Personal. Im Zeitraum von 2015 bis 2025 erhöhten sich die Personalkosten um rund 200.000 Euro, die Raumkosten um etwa 40.000 Euro. Insgesamt haben sich die Gesamtausgaben in diesem Jahrzehnt verdoppelt. Parallel dazu konnte das musiculum seine Fundraisingaktivitäten erfolgreich ausbauen: Die eingeworbenen Mittel haben sich im Vergleichszeitraum verfünffacht und leisten heute den wesentlichen Beitrag zur Finanzierung der vielfältigen Angebote.

Gleichzeitig haben sich die Zuschüsse der Stiftung Jovita deutlich reduziert, was die positive Entwicklung der eigenen Einnahmequellen umso deutlicher hervorhebt. Das musiculum begegnet diesen Veränderungen mit Zuversicht und Gestaltungskraft, um auch künftig seine erfolgreiche Arbeit nachhaltig fortzuführen.

Starke Partnerschaften und neue Chancen

Das musiculum ist eine fest etablierte Einrichtung innerhalb der Kultur- und Bildungslandschaft Kiels und des Landes Schleswig-Holstein. Zu den langjährigen Partnern und Förderern zählen unter anderem die Sparkassen, die insbesondere die musiculum MOBILE unterstützen, die Peter-Petersen-Stiftung, die Stadt Kiel, die Landesregierung Schleswig-Holstein, die Stiftergemeinschaft der Sparkasse, der Verein Inka e. V., die Gesellschaft für Körperbewusstsein, das Casino Schleswig-Holstein sowie zahlreiche weitere Institutionen.

Im Jahr 2025 wurden insgesamt 33 Förderanträge bewilligt, wodurch ebenso viele größere und kleinere Projekte realisiert und unterstützt wurden.

Weitere Einnahmen erzielt das musiculum durch Dauermietverhältnisse, unter anderem mit der Kita Musica, Musikschulen und Chören sowie durch zusätzliche Vermietungen. Diese vielfältige Einnahmestruktur trägt wesentlich zur Stabilität und Nachhaltigkeit des Hauses bei.

Neue Projekte und Engagement

Im Dezember 2025 engagierten sich die Kieler Service-Clubs wie die Rotarier und Lions, erneut für das musiculum. Die Erlöse aus dem Weihnachtsmarktverkauf an der Pauluskirche kommen dem Projekt „Kiel Move and Groove 2026“ zugute und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung des Programms.

Darüber hinaus wurde bei der Postcode Lotterie ein Förderantrag über 138.000 Euro für einen Zeitraum von drei Jahren gestellt. Mit dem geplanten Projekt „Im Grunde gut“ sollen Jugendliche aus unterschiedlichen Stadtteilen Kiels zusammengebracht und ihre gesellschaftliche Teilhabe nachhaltig gestärkt werden.

Weitere Kooperationen sind ebenfalls in Vorbereitung: Gemeinsam mit der Bürgerbühne Kiel werden neue generationenübergreifende Tanz- und Theaterprojekte angestrebt. Zudem plant die Kunsthalle zu Kiel, die aktuell aufgrund von Umbaumaßnahmen keine eigenen Räumlichkeiten nutzen kann, die Durchführung von Kinder- und Jugendprojekten in Kooperation mit dem musiculum.